

**Beschluss:**

Ratsherr Westphal-Garken bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Antrag wird kontrovers diskutiert. U. a. wird festgestellt, die grundsätzliche Zielsetzung des Antrags sei zu begrüßen, aber nicht allen Forderungen der Seebrücke e. V. könne zugestimmt werden.

Dem Antrag wird sodann mit 21 zu 18 Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt.